

# Der Weg zum Abitur – Sekundarstufe 2

---

1. Allgemeine Unterrichtsziele
2. Organisation der gymnasialen Oberstufe
3. Aufgabenfelder und Unterrichtsfächer
4. Kurswahlen und Belegpflicht
5. Komplexe Leistungen/ BELL
6. Leistungsbewertung
7. Prüfungen
8. Gesamtqualifikation
9. Rechtliche Grundlagen

# 1. Allgemeine Unterrichtsziele

---

- die Entwicklung einer vertieften allgemeinen Bildung
- der Erwerb der Studierfähigkeit durch wissenschaftsvorbereitende Arbeit in Grund- und Leistungskursen

## 2. Organisation der gymnasialen Oberstufe

---

- Der Schulleiter legt das Kursangebot für die Jahrgangsstufen 11 und 12 fest.
- Kurse werden für beide Jahrgangsstufen **durchgehend** belegt.
- Der Unterricht wird in Leistungs- und Grundkursen erteilt
- Leistungskurse: 5 Std.  
Grundkurse: 4 Std. in Deutsch u. Mathematik  
3 Std. in einer fortgeführten Fremdsprache  
2 Std. in allen anderen Fächern
- „Ein Fach kann je Kurshalbjahr nur einmal und nur als Leistungskurs oder als Grundkurs belegt werden.“ SOGYA § 37

# 3. Aufgabenfelder und Unterrichtsfächer

---

## 1. Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld

- Deutsch
- Fremdsprachen
- Kunst
- Musik

## 2. Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld

- Geschichte
- Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft
- Geographie

### 3. Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld

- Mathematik
- **Biologie**
- **Chemie**
- **Physik**
- Informatik

Keinem Aufgabenfeld zugeordnet sind:

- Ethik/Religion
- Sport

# 4. Kurswahlen und Belegpflicht

---

## Regelklassen

1. Leistungskurs:  
Deutsch oder Mathematik
2. Leistungskurs:  
fortgeführte Fremdsprache,  
Geschichte, Physik oder  
Chemie

## vertieft musische Ausbildung

1. Leistungskurs:  
Musik
2. Leistungskurs:  
Deutsch oder Mathematik
3. Leistungskurs:  
fortgeführte Fremdsprache,  
Geschichte, Physik oder  
Chemie

<b>Grundkurs</b>	<b>Wochen- stunden</b>	<b>Bemerkungen</b>
Deutsch oder Mathematik	4	
Kunst oder Musik	2	
eine fortgeführte Fremdsprache	3	Werden zwei fortgeführte Fremdsprachen als Grundkurse belegt, gilt für die fortgeführte Fremdsprache, dass mit drei Wochenstunden die Fremdsprache zu belegen ist, die der Schüler später begonnen hat.
eine weitere fortgeführte Fremdsprache	2	entfällt bei LK-FS
Geschichte	2	entfällt bei LK-GE
G / R / W	2	einer von beiden Kursen ersetzbar / siehe §41
Geographie	2	
Biologie	2	
Chemie	2	entfällt bei LK-CH
Physik	2	entfällt bei LK-PH
ev. Religion o. kath. Religion o. Ethik	2	
Sport	2	Schüler, die nicht im Grundkursfach Sport unterrichtet werden, belegen ein anderes Grundkursfach.

**abweichend** davon kann jeder Schüler **wählen, entweder**

1. Kurse in den Fächern **Biologie, Chemie, Physik** und **eine fortgeführte Fremdsprache** mit **drei** Stunden (eng, fr, oder ru)
2. Kurse in den Fächern **fortgeführte Fremdsprache** mit **drei** Stunden (fr oder ru) und eine **weitere fortgeführte Fremdsprache** mit **zwei** Stunden (eng) und **zwei** der Fächer **Chemie, Biologie oder Physik**
3. Kurse in **3 Naturwissenschaften** und **zwei fortgeführten Fremdsprachen** (eng mit 2 Stunden und fr/ru mit 3 Stunden)

# Vertiefte musische Ausbildung

Wochenstunden

LK1	MU				5
LK2	DE oder MA				5
LK3	FS oder GE oder PH oder CH				5
gk	ma oder de				4
	drei der Fächer ku, bio, ch oder ph				
	ku	ku	ku	bio	2
	bio	bio	ch	ch	2
	ch	ph	ph	ph	2
	eine fortgeführte Fremdsprache				3
	ge				2
	g/r/w oder geo				2
	re/e oder re/k oder eth				2
	spo				2
	Summe:				33- 34
	Schulspezifischer Vertiefungsbereich				2

# Ersetzungs- und Ergänzungsregelungen

---

- Ersetzt werden können die Grundkurse Geographie **oder** Gemeinschaftskunde/  
Rechtserziehung/Wirtschaft:
- durch Astronomie, Informatik, eine weitere fortgeführte Fremdsprache (en),
- in der (vmA) außerdem durch Mädchen- bzw. Jugendchor oder Ensemble oder Chorleitung/Tonsatz
- Informatik kann auch eine Naturwissenschaft ersetzen.

# Beispiele - Kursbelegung

Erster LK: Deutsch (5 Std.)

Zweiter LK: **Englisch** (5. St.)

Grundkurse:

- Mathematik (4. Std.)
- Kunst oder Musik (2 Std.)
- Geschichte (2. Std.)
- Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft (2 Std.)
- Geografie (2.Std.)
- Biologie**(2. Std.)
- Chemie** (2.Std.)
- Physik** (2. Std.)
- Religion oder Ethik (2 Std.)
- Sport (2.Std.)

∑ 32 Wochenstunden

# Beispiele - Kursbelegung

Erster LK: Deutsch (5 Std.)

Zweiter LK: **Physik** (5 St.)

Grundkurse:

- Mathematik (4 Std.)
- Kunst oder Musik (2 Std.)
- eine fortgeführte FS** (3 Std.)
- eine weitere fortgeführte FS** (2 Std.)
- Geschichte (2 Std.)
- Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft (2 Std.)
- Geografie (2 Std.)
- Biologie oder Chemie** oder ersetzt durch Informatik (2 Std.)
- Religion oder Ethik (2 Std.)
- Sport (2 Std.)

∑ 33 Wochenstunden

# Beispiele – Kursbelegung (vmA)

Erster LK: Musik(5 Std.)

Zweiter LK: Deutsch (5 St.)

Dritter LK: **Chemie** (5 Std.)

Grundkurse:

- Mathematik (4 Std.)
- Kunst** (2 Std.)
- eine fortgeführte FS (3 Std.)
- Geschichte (2 Std.)
- Biologie**(2 Std.)
- Religion oder Ethik (2 Std.)
- Sport (2Std.)
- Chor (2 Std.) statt GRW
- AG Chor (2 Std.)

$\Sigma$  34 Wochenstunden  
+ 2 Stunden

# 5. Komplexe Leistungen

---

§ 24 (5) Jeder Schüler erbringt in der **Klassenstufe 10** oder in den Jahrgangsstufen 11 oder 12 mindestens **eine komplexe Leistung mit Präsentation**. Für Schüler, die regelmäßig in Abstimmung mit der Schule an Lehrveranstaltungen einer Hochschule teilnehmen, entfällt diese Verpflichtung.

§ 25 (3) Die Bewertung der Komplexen Leistung ... fließt in dem Kurshalbjahr in das Kurshalbjahreszeugnis ein, **in dem sie bewertet wird**. In einem Kurshalbjahr kann pro Fach höchstens eine Komplexe Leistung in die Bewertung einfließen.

# BELL

---

Besondere Lernleistungen sind (§47 (2)):

1. ein umfassender Beitrag in einem vom Freistaat Sachsen geförderten Leistungswettbewerb, einem vergleichbaren Bundeswettbewerb oder einem vergleichbaren internationalen Leistungswettbewerb,
2. eine umfangreiche Jahresarbeit mit wissenschaftspropädeutischen Schwerpunkten,
3. die Aufarbeitung eines umfassenden, auch fachübergreifenden Projektes oder Praktikums.

Der Arbeitsaufwand für die Besondere Lernleistung soll dem Umfang eines Kurses von mindestens zwei Kurshalbjahren entsprechen.

Die besondere Lernleistung kann einen praktischen Teil enthalten. Sie ist schriftliche zu dokumentieren und in einem Kolloquium zu verteidigen.

# 6. Leistungsbewertung

Noten		Punkt	Noten		Punkt
sehr gut	+	15	ausreichend	+	6
	1	14		4	5
	-	13		-	4
gut	+	12	mangelhaft	+	3
	2	11		5	2
	-	10		-	1
befriedigend	+	9	ungenügend		
	3	8		6	0
	-	7			

# 7. Prüfungen

---

Die Abiturprüfung umfasst folgende Fächer:

1. erstes Leistungskursfach (P1)
2. und zweites Leistungskursfach (P2), schriftlich, mit einer Prüfungsdauer von jeweils 240 bis 300 Minuten,
3. ein Grundkursfach (P3), schriftlich, mit einer Prüfungsdauer von 180 bis 240 Minuten,
4. ein weiteres Grundkursfach (P4), mündlich,
5. entweder ein weiteres Grundkursfach (P5), mündlich, oder eine Besondere Lernleistung.

## Abiturprüfungsfächer:

- 1) Deutsch und Mathematik
- 2) aus jedem Aufgabenfeld nach § 38 Satz 1 ein Fach
- 3) eine **Naturwissenschaft (Biologie, Chemie oder Physik)** oder eine Fremdsprache

- Für §4 – Gymnasien gilt 3) nicht.
- Das dritte Leistungskursfach wird als Grundkurs geprüft, außer wenn 1) oder 2) nicht erfüllt sind.

## Mögliche Prüfungsfächer P3 bis P5

Grundkurs	P3 s	P4 m	P5 m
Deutsch	x	x	x
Fremdsprache		x	x
Kunst oder Musik		x	x
Geschichte	x	x	x
G/R/W	x	x	x
Geographie	x	x	x
Mathematik	x	x	x
Biologie	x	x	x
Chemie	x	x	x
Physik	x	x	x
Religion oder Ethik		x	x
Informatik (nicht für Schüler des sprachlichen Profils)		x	x
Besondere Lernleistung			statt

# 8. Gesamtqualifikation

---

## Summe von ...

### Block I

Leistungen in der **Qualifikationsphase**

- mind. **200** Punkte
- kein Ergebnis mit 0 Punkten
- max. 8 der einzubringenden Kurse unter 5 Punkte, davon maximal 4 aus Leistungskursen

### Block II

Leistungen in der **Abiturprüfung**

Leistungen in fünf jeweils **vierfach** gewerteten Prüfungsfächern

- mind. **100** Punkte
- kein Ergebnis mit 0 Punkten
- mind. dreimal, davon mind. ein Leistungskursfach, mind. jeweils 20 Punkte

# Block I

Ergebnisse der einzelne Kurshalbjahre werden wie folgt **eingebra**cht:

---

1. Die Kurshalbjahresergebnisse in den **fünf Abiturprüfungsfächern**
2. soweit nicht durch die Abiturprüfungsfächer bereits eingebracht
  - a) **vier** Kurshalbjahresergebnisse in einer fortgeführten Fremdsprache,
  - b) **zwei** Kurshalbjahresergebnisse in einem der Fächer Kunst oder Musik,
  - c) **vier** Kurshalbjahresergebnisse im Fach Geschichte
  - d) **acht** Kurshalbjahresergebnisse in zwei der Fächer Biologie, Chemie oder Physik (Wenn eines der Fächer Biologie, Chemie oder Physik durch Informatik ersetzt wurde, ist dies einzubringen)
  - e) **zwei** Kurshalbjahresergebnisse in einem der Fächer GEO oder GRW
  - f) **zwei** Kurshalbjahresergebnisse im Fach Religion oder Ethik

Insgesamt: **40** Kurshalbjahresergebnisse

Aus **jedem** belegten Fach **mindestens ein** Kurshalbjahresergebnisse

## **Gesamtergebnis – Block I**

Summe aller Kurshalbjahresergebnisse x 40

Anzahl der Kurshalbjahre (48, da LK doppelt zählen)

# 9. Rechtliche Grundlagen

---

- Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 in der Fassung vom 18.02.2021)
- Verordnung des sächsischen Staatsministeriums für Kultus über allgemeinbildende Gymnasien und die Abiturprüfung im Freistaat Sachsen vom 27.06.2012  
(geltende Fassung vom 01.08.2021)  
(Schulordnung Gymnasien Abiturprüfung – **SOGYA**)

# Informationen

---

- Ansprechpartner: Tutor  
Oberstufenberater
- Broschüre „Das Abitur am allgemeinbildenden Gymnasium“
- <https://cms.sachsen.schule/lghoy/unterricht/oberstufe/>
- Mail: [osb@les-gym-hoy.de](mailto:osb@les-gym-hoy.de)
- Telefon; 03571 60 76 56 007

VERTRETUNGSPLAN

UNTERRICHTSZEITEN

MUSIK

GEWI

NAWI

SPORT

SPRACHEN

OBERSTUFE

Sie sind hier: » [Unterricht](#) » [OBERSTUFE](#)

## OBERSTUFE

# Sprechzeiten der Oberstufenberaterin

Mittwoch und Donnerstag in der 3. Std.

Weitere Termine sind nach Vereinbarung möglich.

## Downloads

[Klausurenplan11\\_I.pdf](#)

[Klausurenplan12\\_I\\_überarbeitet.pdf](#)

[Das\\_Abitur\\_am\\_allgemeinbildenden\\_Gymnasium.pdf](#)

[Hinweise\\_zur\\_Kurswahl\\_Klasse\\_10.pdf](#)

[Handreichung\\_BELL.pdf](#)

## Kontakt

Telefon: 03571 607656-007

E-Mail: [osb@les-gym-hoy.de](mailto:osb@les-gym-hoy.de)